

Nr. 66 der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Antrag

der Abg. Klubobmann Egger MBA, Zweiter Präsident Dr. Huber und Weitgasser betreffend
regionale Nahversorger im ländlichen Raum

Regionale Nahversorger sind im täglichen Leben - besonders von älteren Gemeindegewohne-
rinnen und Gemeindegewohnern - die einzige Möglichkeit, sich schnell und ohne weite Wege
auf sich nehmen zu müssen, mit Gütern des kurz- und mittelfristigen Bedarfs zu versorgen.

Der demografische Wandel, der Strukturwandel im Einzelhandel sowie ein zunehmender
Standortwettbewerb ist jedoch vielerorts ein Grund dafür, dass ein Rückgang von Versor-
gungsfunktionen wie Geschäften, Dienstleistungen, Gastronomie etc. in den Ortskernen zu
verzeichnen ist.

Laut einer Landeszählung gab es im März 2019 in Stadt und Land Salzburg 408 Lebensmittel-
Nahversorger mit rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neben der Versorgung der
lokalen Bevölkerung mit Lebensmitteln sind regionale Nahversorger als Handels- und Dienst-
leistungszentrum auch ein Mehrwert für einen intakten und vitalen Ortskern.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird ersucht, Optimierungspotentiale bei Betriebserweite-
rungen regionaler Nahversorger im ländlichen Raum zu prüfen.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung
zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 2. Oktober 2019

Egger MBA eh.

Dr. Huber eh.

Weitgasser eh.